



Jugenddienst Obervinschgau EO

Fachstelle zur Förderung der Jugend UNSERE VISION IST ES,
DASS JUNGE MENSCHEN SICH ZU
MÜNDIGEN PERSÖNLICHKEITEN
ENTWICKELN, DEREN ZUNEHMENDE
SELBSTBESTIMMUNG UND SOZIALE
HALTUNG SICH IM
VERANTWORTUNGSBEWUSSTEN
HANDELN IN DER GESELLSCHAFT
WIDERSPIEGELN.

STARK FÜR JUNGE MENSCHEN

Jugendarbeit ist für junge Menschen da! Mehr denn je erkennen wir die Wichtigkeit stabiler Beziehungen für junge Menschen. Pandemie, Krieg und schleichende Armut lassen die Achterbahnfahrt der Jugendzeit zu einem Schleudersitz werden, der sich zu öffnen droht.

Vertrauen ist das Gegenstück zur Unsicherheit. Indem Vorbilder da sind, zuhören und vorleben erhalten junge Menschen Orientierung, die sie in einer sich rasant ändernden Welt benötigen.

Unser Leitbild der Jugendarbeit in Südtirol stellt fest: Die Gesellschaft hat einen Bedarf an Menschen, die ganzheitliche Verantwortung tragen für sich, in der und für die Gesellschaft.





UNSER AUFTRAG



Die Jugendarbeit in Südtirol hat seine Grundlage im **Landesgesetz Nr. 13 1** vom 01. Juni 1983:

"Zweck ist es, den jungen Menschen eine umfassende **kulturelle und soziale Bildung** zu sichern."

"Ziel der Jugendarbeit ist es (...) die Entwicklung des jungen Menschen so zu fördern, daß er seine **Persönlichkeit unter Achtung der Würde des Menschen frei entfalten kann.**"

"Durch die Jugendarbeit soll der junge Mensch befähigt werden, seine persönlichen und gesellschaftlichen Lebensbedingungen zu erkennen, seine Rechte und Interessen unter Achtung Rechte anderer wahrzunehmen, seine Pflichten gegenüber der Gesellschaft zu erfüllen sowie bei deren Gestaltung mitzuwirken."

UNSERE MISSION

Die Mission der Jugendarbeit (Leitbild 2020) ist es jungen Menschen

- (1) gesellschaftliche Zugehörigkeit zu gewähren und zu sichern,
- (2) in ihrer persönlichen Entwicklung und Sozialisierung zu unterstützen und zu fördern sowie
- (3) mitverantwortlich für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Gestaltung von Gesellschaft und Umwelt beizutragen.

Um der Mission gerecht zu werden treten wir für Rahmenbedingungen ein, die junge Menschen in den Mittelpunkt unserer Dörfer bringen.

Dafür braucht es Kooperationen, die ein gegenseitiges Verständnis fördern und das Verantwortungsbewusstsein unserer Gesellschaft für die Entwicklung junger Menschen stärkt.



2022

1.957

BETEILIGTE PERSONEN

Wir sind aktiver Teil folgender Netzwerke:

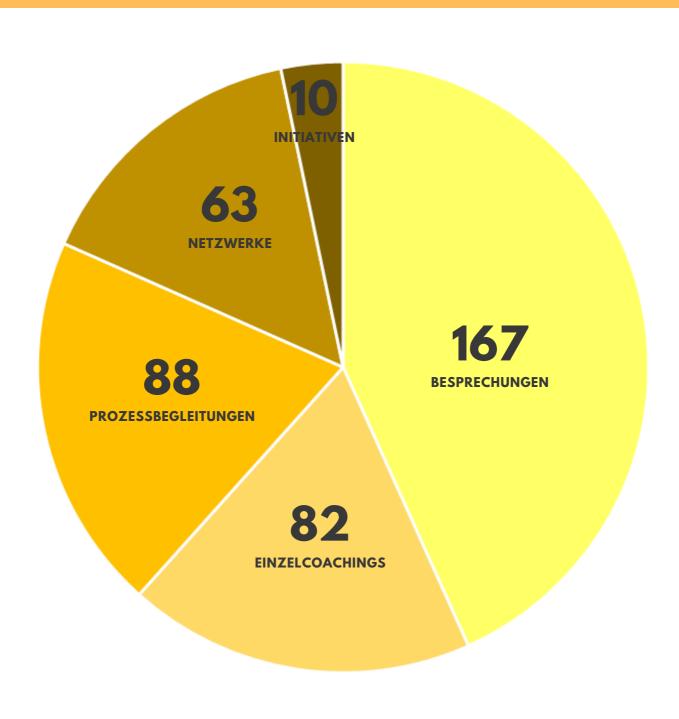


Fachgruppe Kinderund Jugendschutz





UNSER INPUT IN ZAHLEN



ABSICHT JEDER FÖRDERUNG IST ES DIE EIGENINITIATIVE DER VERANTWORTUNGSTRÄGER*INNEN AM LEBEN ZU HALTEN UND LERNPROZESSE ZU ERMÖGLICHEN.

WIR BEGLETEN UNSERE HALTUNG

Die subsidiäre Arbeitsweise ist das zentrale Element des Jugenddienst Obervinschgau – Fachstelle zur Förderung der Jugendarbeit. Wir verstehen unter dem Subsidiaritätsprinzip die vielzitierte "Hilfe zur Selbsthilfe". Unsere Unterstützung und Förderung zielt somit darauf ab, dass die verschiedenen Verantwortungsträger*innen weiterhin im Stande sind freiwillig, selbstbestimmt, verantwortungsbewusst und eigenständig in der Jugendarbeit zu handeln.

Wir begegnen den Verantwortlichen zunächst auf gleicher Augenhöhe. Wir holen sie auf ihrem individuellen Entwicklungsstand ab und begleiten sie dabei Entscheidungen für sich zu treffen. Wir unterstützen sie je nach Bedarf ein Stück weit, damit sie ihre verfolgten Ziele selbst erreichen.

Zudem ist unsere Unterstützung begrenzt, denn wir verstehen unser Handeln als punktuellen Beitrag, nicht als Dauerversorgung, die wieder neue Abhängigkeiten erzeugt.
Somit gewährleisten wir, dass möglichst viele Prozesse in der Jugendarbeit eigenständig sowie parallel ohne ständige Intervention unsererseits ablaufen.

(aus Leitlinien 2011)



VERBANDLICHE JUGENDARBEIT

Ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Baustein für Solidarität und Verantwortung in unserer Gesellschaft.

Diesem Engagement zur Seite zu stehen, ist uns eine Herzensangelegenheit.

Wir unterstützen bei der Organisation von Veranstaltungen, Initiativen und Aktionen, bei bürokratischen Anfragen, bei der Gründung und beim Aufbau neuer Jugendgruppen. Wir geben Hilfestellung bei pädagogischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Fragen.

In Vereinen mit meist klar definierten Werten und Weltanschauungen werden Kinder und Jugendlichen beim "Erwachsenwerden" begleitet.







VERBANDLICHE JUGENDARBEIT

8-13-JÄHRIGE

75 VEREINE

14-25-JÄHRIGE

55 VEREINE Bewegung und Religion spielen in der Vereinslandschaft eine besonders große Rolle. Die Ministranten sind in fünf Ortschaften das einzige Angebot für 8-13-Jährige.

Für die 14-25-Jährigen gibt es weniger Angebot, jedoch sind Bauernjugend und Zivilschutzvereine attraktive Ergänzungen. In fünf Ortschaften gibt es kein einziges Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene.

Die Vereinslandschaft zeigt sich insgesamt traditionell geprägt. Neue Jugendkulturen bzw. Initiativen gibt es, organisieren sich jedoch kaum als Vereine und gehen auch deshalb häufig wieder verloren.





Südtiroler Bauernjugend

OFFENE JUGENDARBEIT

Offene Jugendarbeit nimmt Jugendliche und junge Erwachsene an, wie sie sind und orientiert sich an ihren Lebenswelten, Interessen und Bedürfnissen.

Offen sein bedeutet, Menschen unterschiedlichster Gruppierungen, Szenen und Kulturen unvoreingenommen, verständnisvoll und reflektiert zu begegnen.

Die Tätigkeitsfelder sind Treffarbeit, Kulturarbeit, Bildungsarbeit, Sozialarbeit, Prävention und Gesundheitsförderung, Öffentlichkeitsarbeit und Jugendpolitik sowie Service und Jugendinformation. Sie gewichten sich in der Praxis unterschiedlich und sind eng miteinander verwoben. 2022

11.786

BESUCHER*INNEN IN DEN
JUGENDTREFFS UND
ZENTREN







OFFENE JUGENDARBEIT

Die Reinform der Offenen Jugendarbeit sind **Jugendräume**, welche von jungen Menschen für junge Menschen geöffnet und verwaltet werden. Im Obervinschgau sind zurzeit die Jugendräume in Schleis, Plawenn, Matsch, Laatsch und Lichtenberg aktiv.

Die **Jugendtreffs** werden im Normalfall von eigenständigen Vereinen getragen. Junge Menschen finden in den pädagogischen Fachkräften des Jugenddienst Obervinschgau eine Vertrauensperson. Dafür stehen das "fresch" in Reschen, das "Juze Hoad" in St. Valentin, der Jugendtreff Burgeis, das "Revoluzer" in Taufers i. M., der "Citytreff" in Glurns, das "Phönix" in Schluderns, das "Ju!p Explosiv" in Prad und das "Chillhouse" in Stilfs.

Das **Jugendzentrum** "JuMa" ist die größte Einrichtung der Offenen Jugendarbeit im Obervinschgau und verfügt über erweiterte Räumlichkeiten zu Gunsten der Jugendkultur im Bezirk.











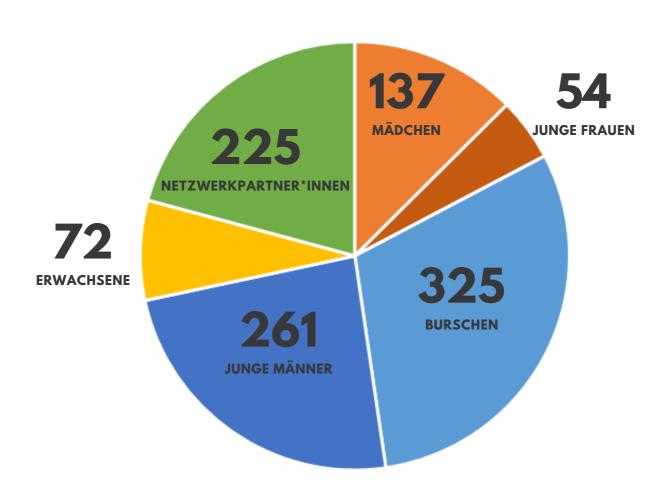
MOBILE JUGENDARBEIT

Mobile Jugendarbeit ist dort aktiv wo sich junge Menschen aufhalten und erreicht dadurch Menschen, die für andere Institutionen nicht zugänglich sind. Im öffentlichen Raum ist Mobile Jugendarbeit da, beobachtet und versteht. Dadurch kann sie beraten, moderieren und ermöglichen.

Die Mobile Jugendarbeit zeichnet sich als Geh-Struktur durch ihre örtliche Ungebundenheit aus. 2-Personen-Teams sprechen junge Menschen im öffentlichen und halb-öffentlichen Raum direkt an und arbeiten gemeinsam mit ihnen an interessensbezogene Vorhaben. Dabei wird stets ein **integraler Ansatz** verfolgt, der möglichst viele Anspruchsgruppen in die Planung oder Problemlösung mit einbezieht.

MOBILE JUGENDARBEIT VINSCHGAU

MOBILE JUGENDARBEIT



Die aufsuchende Arbeit ist das Fundament für das Wirken der Mobilen Jugendarbeit. Sie garantiert neue Kontakte, Kontaktpflege, Aktualität und den Aufbau eines sozialräumlichen Netzwerks. Beziehungstiefe zu jungen Menschen ermöglicht individuelle Beratung zu deren Lebenssituationen und Prozessbegleitung zu deren gruppenspezifischen Vorhaben. Zur Erweiterung der Handlungskompetenz ist institutionelle und sozialraumorientierte Netzwerkarbeit elementar.

WIR SETZEN UNS EIN JUGENDPOLITIK

Wir setzen uns für optimale
Rahmenbedingungen für die Entwicklung
junger Menschen ein. Dafür betreiben wir
zielgruppengerechte Öffentlichkeitsarbeit in
Medien, Gremien und Gesprächen mit
Entscheidungsträger*innen.
Unsere Mission ist es erster
Ansprechpartner in der Regionalentwicklung
und der Unterstützung für jugendliche
Themen zu sein.

Im Wissen, dass junge Menschen selbst Expert*innen ihrer Lebenswelt sind, ist Jugendpolitik immer auch gleichbedeutend mit Jugendbeteiligung.

Durch unsere Gemeindejugendberatung stehen wir den Gemeinde beratend zur Seite. Besonders engagierte Gemeinden können sich für das von uns konzipierte Qualitätssiegel "Junges Dorf" bewerben und der Öffentlichkeit beweisen, dass sie sich für junge Menschen stark machen.





WIR SETZEN UNS EIN JUGENDPOLITIK



Einige Fotos der Mitmachaktion #wirbrennenfüralleiugendlichen, die in den Sozialen Medien sofort auf breiten Zuspruch stieß.

"Wir brennen ...

... für alle Jugendlichen"



Corona hat die Disco-Landschaft im Vinschgau ausgedünnt

Wo geht auf und wo bleibt zu?



Wo bleibt die Arbeitsgruppe?

Die **Diskotheken-Landschaft im Vinschgau** weist weiter **große Lücken** auf. Und die Jugendarbeiter vermissen die **versprochene Unterstützung der Bezirksgemeinschaft.**

von Karin Gamper

ffene Diskos bleiben im Vinschgau eine Rarität. Geöffnet ist aktuell nur die "Hölle" in Schlanders. Weil diese mangels Alternativen von unterhaltungswilligen Jugendlichen regelrecht gestürmt wird, sind die



WIR SPINNEN NETZE

SOZIALRÄUMLICHE JUGENDARBEIT

Die Lebenswelten junger Menschen sind vielfältig und verändern sich ständig. Die Jugendarbeit steht deshalb stets vor neuen Herausforderungen. Eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung sind wichtige Voraussetzungen für die (Weiter)Entwicklung.

Sozialraumarbeit ist die Schnittmenge zwischen den Bedürfnissen junger Menschen und den Ressourcen der sozialen Räume in denen sie sich bewegen.

Ziel einer sozialräumlichen Jugendarbeit ist es die Lebensqualität zu steigern, soziale Konflikte nachhaltig zu bearbeiten, Empowerment sowie Aktivierung junger Menschen. Vernetzt nutzen wir das Potential, das es in der Jugendarbeit und darüber hinaus gibt. Wir bilden uns fort, gewährleisten einen laufenden Austausch und bearbeiten Herausforderungen gemeinsam.



WIR SPINNEN NETZE

VEREINSENTWICKLUNG

Jugenddienste sind Fachstellen zur Förderung der Jugendarbeit. Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt unsere Unterstützung weiter zu verbessern. Deshalb möchten wir den bestehenden und zukünftigen Jugendorganisationen noch mehr Gestaltungskraft im Jugenddienst ermöglichen.

Alle Obervinschger Akteur*innen können inzwischen kostenlos die Mitgliedschaft im Jugenddienst erhalten. Dadurch wird es der (verbandlichen und offenen) Jugendarbeit möglich sein, die strategische Ausrichtung des Jugenddienstes zu gestalten und weiterzuentwickeln. Denn es sind die Jugendorganisationen die regelmäßig mit Kindern und Jugendlichen arbeiten und deren Belange und Bedürfnisse am besten erfassen können.





Kontakt

Jugenddienst Obervinschgau EO
Bahnhof Spondinig 4
39026 Prad am Stilfserjoch
+39 377 3200000
www.jugenddienst.it/obervinschgau
obervinschgau@jugenddienst.it

Jugenddienst Obervinschgau